

## SITZUNGSPROTOKOLL

### über den öffentlichen Teil der Sitzung des **GEMEINDERATES**

am Montag, dem 4. April 2022

Protokollnummer: GR/003/2022

Sitzungssaal Gemeindehaus

Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

Anwesende:

Florian Gartlacher  
Johann Hußl  
Stefan Lechner  
Sven Plattner  
Wilfried Purner  
Andreas Falch  
Mag. (FH) Matthias Fischer  
Ing. Philipp Gredler  
Hubert Hußl  
Martin Lener  
Katja Rainer-Höck  
Johann Schneider  
Robert Schönthaler  
Heidi Windisch  
Bernhard Reiter

Vertretung für Frau Christina Schallhart

Entschuldigt:

Christina Schallhart

Vorsitzender: Florian Gartlacher

Schriftführer: Mag. Bernhard Birkfellner

Bürgermeister Florian Gartlacher begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderats, EGR Bernhard Reitter und die zahlreich anwesenden Gäste. Er eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, da aus dem Publikum keine Fragen in der Fragestunde gestellt werden.

Angelobung EGR Bernhard Reiter:

**„Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“**

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass bei der Unterführung am Auweg kleine Grundstücksteile „übrig“ geblieben sind. Das sind die alten Straßen der alten Unterführung. Es gab Vorgespräche mit den Grundstücksnachbarn und diese wären daran interessiert die zwei Grundstücke zu kaufen.

Bürgermeister Florian Gartlacher stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung Grundbereinigung Unterführung Auweg“ als Tagesordnungspunkt 2.1 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Terfens beschließt einstimmig die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Beratung und Beschlussfassung Grundbereinigung Unterführung Auweg“

#### Tagesordnung

1. Verlesung Sitzungsprotokolle vom 21.02.2022 und 21.03.2022
2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat
  - 2.1. Beratung und Beschlussfassung Grundbereinigung Unterführung Auweg
3. Beratung und Beschlussfassung Bebauungsplan Gst. 638/3 (Heubacher)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung des Dorfbrunnens
5. Diskussion und Beschlussfassung über den Zubau Musikprobelokal
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges
7. Beratung und Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

1. Verlesung Sitzungsprotokolle vom 21.02.2022 und 21.03.2022

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet über zwei Änderungswünsche von Gemeinderat Johann Schneider:

- Gemeinderat Johann Schneider weist auf den Aushang des Musicals Mamma Mia der Mittelschule Weer hin **sowie auf den von Büchereiteam organisierten Vortrag von Natur im Garten am 31.3.2022 im Rathauskeller.** – wurde ergänzt.
- Sind die Vertreter:innen der Gemeinde bewusst nur für 2022 benannt oder ist die gesamte Periode bis 2028 gemeint? **2022 – 2028** ergänzt.

Da das/die Protokoll/e im Sitzungsmanagement-Tool Sessionnet zur Verfügung gestellt werden, wird künftig das Protokoll, sofern keine Wortmeldungen dazu sind, nur noch genehmigt.

Die Protokolle werden vom Gemeinderat der Gemeinde Terfens genehmigt.

2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat

- Die Gewerbetafel in der Alte Landstraße beim Gasthaus Stoanagroben ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. Ein Angebot der Firma Forster liegt vor, GR Robert Schönthaler hat eine Firma aus dem Stubaital vorgeschlagen. Diese konnte von Seiten der Gemeindeverwaltung nicht ausfindig gemacht werden. Herr Schönthaler wird den Kontakt herstellen und ein Angebot einholen, wobei Bürgermeister Florian Gartlacher nicht den Billigstbieter, sondern den Bestbieter nehmen will und mit der Firma Forster hat man bereits eine jahrelange gute Geschäftsbeziehung.
- Licht Postverteilerzentrum Vomp: Bürgermeister Florian Gartlacher hatte Gespräche mit Bürgermeister Karl-Josef Schubert. Dieser hat ihm zugesichert, dass eine Lösung für eine Beschattung gefunden werden soll, zeitlich kann das aber noch nicht festgelegt werden.
- Abwasserreinigungsanlage Schwaz – bei der letzten Verbandssitzung wurde ein neuer Verteilungsschlüssel bekannt gegeben. Es wurde erhoben, dass größere Firmen, wie zB Darbo, mehr Schmutzwasser verursachen. Die Betriebs- und Investitionskosten für die Gemeinde Terfens werden folglich gesenkt.
- Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass er ein Angebot für eine Energetische Vorprüfung des neuen Bildungszentrums erhalten hat. Er erachtet dies als überaus sinnvoll und bittet den Projektausschuss Bildungszentrum sich der Sache anzunehmen.
- Da in der letzten Woche bereits 3 Ausschusssitzungen stattgefunden haben bittet Bürgermeister Florian Gartlacher die Obleute der Ausschüsse um folgenden, einheitlichen Ablauf:  
Die Einladungen werden von der Gemeindeverwaltung, nach Mitteilung durch den Obmann/ die Obfrau unter Angabe des Datums und der Uhrzeit und gegebenenfalls schon mit einer Tagesordnung, an die Ausschussmitglieder versandt. Die Verwaltung prüft etwaige Termin- oder Personenkollisionen.  
Nach der Sitzung wird das vom Ausschuss selbst zu verfassende Protokoll im Word-Format zeitnah an die Gemeindeverwaltung übermittelt. Sie erfasst das Protokoll im Session-Sitzungsmanagementprogramm und stellt es in das Mandatarinfoportal.
- Aufgrund der zahlreichen Sitzungen unterbreitet Bürgermeister Florian Gartlacher den Mitgliedern des Gemeinderats den Vorschlag, dass alle Obleute und Obleute-Stellvertreter der Ausschüsse einen Chip für die Eingangstür des Gemeindeamts erhalten. Bürgermeister Florian Gartlacher möchte, dass alle Obleute-Stellvertreter ordentliche Mitglieder des Gemeinderats sind. Das Sitzungszimmer bleibt unversperrt und steht zur Nutzung zur Verfügung. Ob die stellvertretenden Obleute auch einen Chip erhalten muss erst abgewogen werden. Der Vorschlag findet die allgemeine Zustimmung.
- Am 7. Mai findet in Gallzein eine Schulung für Mandatare in Sachen TGO, Bau- und Raumordnung statt. Die Kosten betragen € 50 pro Mandatar und werden von der Gemeinde getragen. Anmeldungen bitte bis kommenden Mittwoch, 06.04.2022, an Bernhard Birkfellner mailen. Er meldet dies an die Marktgemeinde Vomp weiter.
- Die Polytechnische Schule hat bei der Versammlung den Bau eines neuen Lifts beschlossen. Die Kosten werden auf die Verbandsgemeinden aufgeteilt.

- Am 08.04. wird sich Bürgermeister Florian Gartlacher die „Containerschule“ in Breitenbach ansehen und lädt die neuen Schulausschussmitglieder ein, ihn zu begleiten. Er erkundigt sich bei Schulausschussobmann Hans Hußl bzgl. des Daches, da der neue Bürgermeister von Breitenbach von der Feuerwehr gefragt wurde, ob sie es haben können. Bgm-Stv. Hans Hußl sagt, dass vereinbart war, dass das Dach kostengünstig mitübernommen wird.
- Zuletzt berichtet Bürgermeister Florian Gartlacher noch über die bereits stattgefundenen Verbandsversammlungen.
- Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass von der Dorferneuerung eine Zusage in der Höhe von € 50.000,- für den Architektenwettbewerb zugesagt wurde.

Bgm-Stv. Hans Hußl: Mit der Direktorin und der Kindergartenleitung wurde das neue Raumkonzept besprochen. Es gibt zurzeit zwei Optionen für die Plätze für die Container, demnächst wird mit den Eigentümern über die Kosten gesprochen. Am 20.04. findet ein Hearing, zu welchem die Planer eingeladen werden, statt.

Stellvertretend für Obfrau Christina Schallhart berichtet Bgm-Stv. Hans Hußl vom Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Mobilität. Die Aktion Terfens kauft auf und wird am 30.04.2022 stattfinden, man trifft sich um 09:00 Uhr vor den Häusern der Freiwilligen Feuerwehren. Er lädt alle herzlich ein, sich an der Aktion zu beteiligen.

Die Verkehrsberuhigung Schule und Dorf wurde besprochen und hinsichtlich einer Beschränkung auf 30 oder 40 km/h ist man noch auf keinen gemeinsamen Nenner gekommen. Klar ist jedoch, dass man mehr Sicherheit im Dorf möchte.

Die Laichzeit der Kröten steht bevor und es werden Freiwillige für die Krötensammlung gesucht. Ein Naturfreund aus Fritzens hat sich bei der Gemeinde gemeldet, alleine kann er es aber auch nicht bewerkstelligen. Es stehen viele Punkte an, welche der Ausschuss in Zukunft behandeln möchte.

Bürgermeister Florian Gartlacher ergänzt, dass auch die Gemeindemitarbeiter sich in der Zwischenzeit bei der Aktion beteiligen und die Kröten sammeln.

Gemeinderätin Katja Rainer-Höck berichtet vom Ausschuss für Bildung, Familie, Generationen, Soziales und Integration:

Das Palmsonntagsfrühstück am 10.04. wurde organisiert, sie bedankt sich bei allen Beteiligten und lädt zur Veranstaltung ein.

Weiters wurde eine standardisierte Unterstützung für Flüchtlinge aus der Ukraine besprochen und sie bittet um die Unterstützung des Bürgermeisters und die Zustimmung des Gemeinderats: Im Sozialfond der Gemeinde Terfens befinden sich derzeit rund € 21.000,-. Jeder Flüchtling bis 12 Jahre soll eine Unterstützung in der Höhe von € 50,-, über 12 Jahren in der Höhe von € 100,- erhalten.

Bgm-Stv. Hans Hußl fragt, ob man Bargeld oder einen Gutschein geben soll? Gemeinderätin Katja Rainer-Höck sagt, dass dies auch diskutiert wurde, man aber denkt, dass die Neuankömmlinge besser das Geld gebrauchen können. Die Gutscheine sind auf Deutsch, es muss erst herausgefunden werden, welches Geschäft dies überhaupt ist und wie man dort hingelangt.

Bürgermeister Florian Gartlacher hat mit Elmar Rizzoli vom Krisenzentrum gesprochen und laut Hochrechnungen werden mehr Flüchtlinge erwartet wie in den Schätzungen zuvor.

Bürgermeister Florian Gartlacher findet die Idee großartig, für diese Fälle wurde der Sozialfonds in die Welt gerufen. Er möchte aber festhalten, dass ein Restbetrag von € 16.000,- auf dem Konto

des Sozialfonds verbleiben soll. Sollte dieser Deckel erreicht werden, muss man die Situation neu bewerten. Außerdem hält er fest, dass kein Rechtsanspruch auf diese Unterstützung besteht. Der Vorschlag findet die einstimmige Zustimmung des Gemeinderats.

Gemeinderat Johann Schneider berichtet vom Ausschuss für Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit – Sitzung am 30.3.2022:

Zum Sitzungsmanagement-Portal ergeht vom Ausschuss einstimmig der Vorschlag an den Gemeinderat, dass neben dem Gemeinderat und den Ausschussmitgliedern auch die Ersatzmitglieder der Ausschüsse (gem. Besetzungsliste Ausschüsse) einen Zugang zum Portal erhalten sollen. Es geht namentlich um die Personen Romina Feyrer, Albin Turozzi, Andreas Degenhart und Melanie Rochelt.

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass er dies der Gemeindeverwaltung zur Erledigung bereits aufgetragen hat.

Gemeinderat Johann Schneider berichtet weiters, dass die Ausschussmitglieder sehr engagiert sind und bereits weitere Sitzungstermine vereinbart wurden. Am 21.04.2022 wird das Bürgercafé/Bürgerforum, am 18.05.2022 die Gemeindezeitung besprochen.

Bürgermeister Florian Gartlacher sagt, dass in der kommenden Ausgabe der Gemeindezeitung soll ein Aufruf zur Mitarbeit als „Gemeinderedakteure“ erscheinen wird.

Weitere Themen, die sich der Ausschuss vorgenommen hat, sind zB die digitale Anschlagtafel, bei der Bürgermeister Florian Gartlacher gebeten hat, die Ausarbeitung von Vorschlägen zügig voranzutreiben, die Gemeindeversammlung, etc.

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass von der Abteilung Gemeinden ein Mail ausgesandt wurde, dass die Aussetzung der Gemeindeversammlung aufgehoben wurde.

Von Seiten des Ausschusses ergehen noch zwei weitere Vorschläge einstimmig an den Gemeinderat für die Internetseite der Gemeinde:

- Der Inhalt „Offener Haushalt“ (dzt. Interessante Links) und die Verlinkung auf die Website [www.offenerhaushalt.at](http://www.offenerhaushalt.at) sollten besser auffindbar sein – unter dem Punkt Gemeinde als neuer Punkt „Gemeindefinanzen“
- Unter Aktuelles/Termine sollen auch aktuelle Projekte und Vorhaben der Gemeinde berichtet werden – eigener Unterpunkt „aktuelle Projekte / Vorhaben“ – Beispiele sind Schule, Glasfaserausbau, etc.

Gemeinderat Johann Schneider fragt, warum beim „Offenen Haushalt“ im Bereich Downloads der Voranschlag 2021 Rechnungsabschluss 2021 nicht aufscheinen, Bernhard Birkfellner kann dies nicht beantworten, er ist der Ansicht, dass der Datenträger über den Haushaltsdatenträger vom Land Tirol verwendet wird.

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass die Baustelle Dorfplatz zwar nicht wie im Bauzeitplan stattfindet, aber zügig gearbeitet wird.

Am 24.03. hat sich Raumplaner DI Andreas Mark bei ihm vorgestellt. Im Beisein von Obmann Martin Lener hat man gewisse Punkte des Raumordnungskonzept besprochen und man will weiterhin mit Raumplaner Mark arbeiten.

Keine weiteren Wortmeldungen.

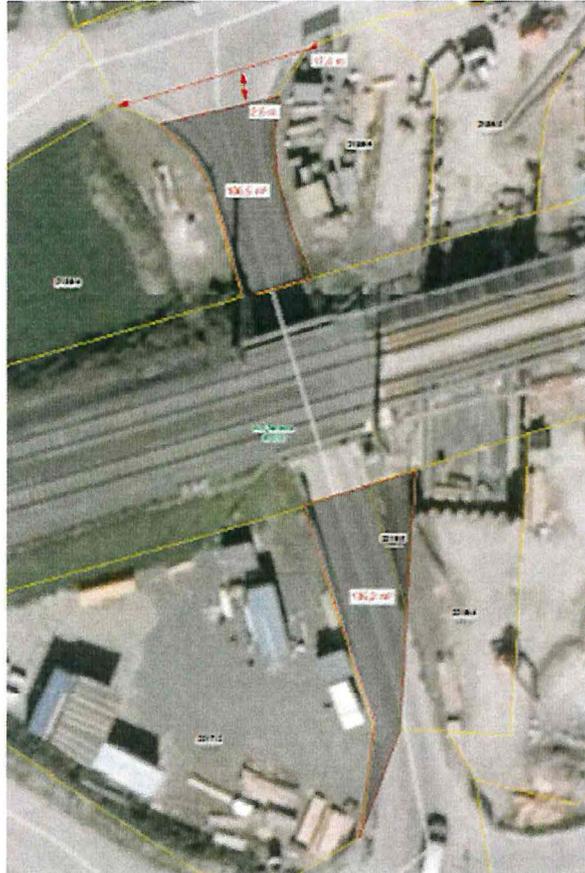
Keine Beschlüsse.

## 2.1. Beratung und Beschlussfassung Grundbereinigung Unterführung Auweg

Bürgermeister Florian Gartlacher hat mit den Grundeigentümern Johann Kolb (Gst. 2198/6) und Martin (bzw. Heinrich) Lener (Gst. 2217/2) unverbindliche Vorgespräche geführt. Er denkt an, Herrn

Kolb ca. 100 m<sup>2</sup> aus dem öffentlichen Gut 2309/1 und Herr Lener ca. 136,2 m<sup>2</sup> aus 2237 und 2218/5 zu verkaufen.

Preislich hat er sich € 47,- pro Quadratmeter vorgestellt, das ist genau der Preis, den die ÖBB den Grundeigentümern für die benötigte Fläche der Unterführung bezahlt hat.



Gemeinderat Martin Lener ist zur Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig den Verkauf der Teilstücke von ca. 100 m<sup>2</sup> aus dem öffentlichen Gut 2309/1 an Herrn Johann Kolb und Herrn Heinrich Lener ca. 136,2 m<sup>2</sup> aus dem öffentlichen Gut 2237 und 2218/5 unter gleichzeitiger Auflassung als Öffentliches Gut zufolge dauernder Entbehrlichkeit. Die Flächen sollen vermessen werden und Notar Mag. Reitter soll mit der Abwicklung Notar Mag. Reitter betraut werden.

### 3. Beratung und Beschlussfassung Bebauungsplan Gst. 638/3 (Heubacher)

Für das Grundstück 638/3 wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 10.12.2007 ein allgemeiner Bebauungsplan und ein ergänzender Bebauungsplan beschlossen.

Für das Gst. 638/3 wurde festgelegt:

Straßenfluchtlinie

Baufluchtlinie mit Abstand 3 Meter zum Weg 2253

BBD M 0.2

BMD H 2.5

BW o 0.4 (zu Gst. 638/4 hin)

BP H 580

OG H 2

HG 558,50

Herr Heubacher hat am 19.11.2021 ein Bauansuchen eingebracht, dem ein Verbesserungsauftrag folgte. Die überarbeiteten Unterlagen sind am 25.01.2022 eingetroffen, der hochbautechnische Sachverständige hat unter anderem festgestellt, dass ein Widerspruch zum bestehenden Bebauungsplan besteht.

Wie es zu dieser Abweichung gekommen ist wurde eruiert. Im Jahr 2016 hat der Eigentümer einen Grundstücksstreifen des Grundstückes 638/22 erworben und wurde diese Grenzänderung mit Bescheid vom 27.10.2016 bewilligt. Die Grundstücksgröße (lt. Grundbuchsauszug 583 m<sup>2</sup>) überschreitet die laut Bebauungsplan zulässige Bauplatzgröße höchst somit um 3 m<sup>2</sup>. Dies hat zur Folge, dass das Bauansuchen dem Bebauungsplan widerspricht und baurechtlich abgewiesen werden müsste. Eine Anpassung des Bebauungsplanes wird daher vom Grundeigentümer angeregt. Angepasst ist die BP H jetzt 585 und die BMD 1,3 (Änderung der rechtlichen Grundlage). Gemeinderat Johann Schneider sagt, dass es ein gutes Beispiel für einen Bebauungsplan ist, da alle Nachbarn involviert wurden. Zur Abstimmung ist er nicht anwesend.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den vom Planer IB Mark ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 31.03.2022, Zahl TE-2336-BP-BH, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Die maßgeblichen Unterlagen liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Terfens zur Einsichtnahme auf. Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### 4. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung des Dorfbrunnens

Die „Brunneneinfassung“ am Dorfplatz wurde am Tag der Sitzung begonnen, Passanten sollen die Möglichkeit haben, über einen Wasserhahn zu trinken oder Gefäße zu füllen. Bürgermeister Florian Gartlacher hat sich viele Brunnensteine angesehen, aber der gezeigte hat ihm am besten gefallen. Er hat Bilder an den Bauausschuss gesendet, dieser findet den Findling sehr passend und auch preislich mit € 4.615 netto sehr gut.

Gemeinderat Robert Schönthaler fragt, wo der Stein herkommt. Bürgermeister Florian Gartlacher antwortet, von der Firma Arno Hauser in Jenbach. Auch online hat Bürgermeister Florian Gartlacher verglichen und keinen gleichwertigen Stein unter € 8 bis 9 tsd gefunden. Auch Bgm-Stv. Hans Hußl hat der Findling von Anfang an gut gefallen.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig die Anschaffung des Findlings für den Dorfbrunnen von der Firma Arno Hauser.

#### 5. Diskussion und Beschlussfassung über den Zubau Musikprobelokal

Bürgermeister Florian Gartlacher hat sich in den ersten Wochen in seinem Amt schon viel Einblick verschaffen können. Dabei sind ihm die Kosten für den Zubau des Musikprobelokals ins Auge gestochen. Die erste Kostenschätzung für einen Zubau von rund 50 m<sup>2</sup> war 2019 bei € 197.000,-.

Mittlerweile ergab eine neue Schätzung € 297.000,-. Es wurde schon eine Erhöhung der Kosten einkalkuliert, allerdings „nur“ € 250.000,-. € 120.000,- davon ist aus GAF-Mitteln.

Bürgermeister Florian Gartlacher hat sich Gedanken über die Nachnutzung des Raumes der Spielgruppe Kriwuskrawus/EKIZ gemacht, auch die Räumlichkeiten der Bibliothek werden im Gemeindeamt frei. Er kann sich gut vorstellen, dass die BMK Terfens zwischenzeitlich auch den Sitzungssaal der Gemeinde für Besprechungen nutzen kann.

Die FF Terfens hat bei Bürgermeister Florian Gartlacher gefragt, ob sie im alten Bauhof etwas Raum für Lagermöglichkeiten zur Verfügung gestellt bekommen könnte und Bürgermeister Florian Gartlacher dachte daran, auch der BMK anzubieten, einen abgeteilten Lagerraum einzurichten.

Bgm-Stv. Hans Hußl fragt den anwesenden BMK-Obmann Mathias Schneider, ob er sich das vorstellen könnte. In Summe wäre das eine Lagerfläche von ca. 15 – 20 m<sup>2</sup>.

Obmann Schneider sagt, dass sicherlich vieles, zB Equipment für Veranstaltungen dort gelagert werden kann und der BMK im jetzigen Probelokal wieder einiges an Platz geschaffen werden kann. Auch er findet die Kosten enorm und hat Verständnis für die Überlegung des Bürgermeisters, Lagerplatz wäre aber dringend notwendig.

Die Fördermittel des Landes wären auch nicht verloren und man könnte sie für die Ertüchtigung Riedbach verwenden.

Bürgermeister Florian Gartlacher bittet Obmann Schneider dies alles im Ausschuss der BMK zu besprechen und um eine Rückmeldung.

Gemeinderat Andreas Falch findet, dass wenn auch die BMK einverstanden ist, das eine vernünftige Idee ist.

Keine Beschlüsse.

## 6. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Gemeinderat Andreas Falch wurde vom ORF angerufen. Sie wollen eine „Sommerfrische“ in der Weißlahn am 29.08.2022 machen und er fragt die Mitglieder des Gemeinderats, was sie davon halten. Der Gemeinderat findet, dass es eine gute Idee ist. Gemeinderat Andreas Falch wird dem ORF zusagen, mit dem Ausschuss mögliche Abläufe besprechen und sich mit den Vereinen über die Gestaltung in Verbindung setzen.

Gemeinderat Martin Lener fragt, ob die G4S auch die Leinen- und Hundekotaufnahmepflicht überprüfen kann. Bernhard Birkfellner kann sich an die Anfrage von Gemeinderat Martin Lener erinnern, er hat schriftlich bei der G4S nachgefragt und die Antwort abgelegt. An den Inhalt kann er sich nicht mehr genau erinnern, wird aber nachsehen.

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass im Planungsverband über gemeinsam angestellte Organe der öffentlichen Aufsicht diskutiert wurde, welche je nach Bedarf in den Gemeinden Dienst absolvieren und nach Aufwand mit den Gemeinden verrechnet werden.

Es folgt eine rege Diskussion.

Bürgermeister Florian Gartlacher ist sich der Sache, dass nicht die Einheimischen die Verursacher sind, bewusst und nimmt sich der Sache im Bauausschuss an.

Gemeinderätin Heidi Windisch sagt, dass in der Bahnhofsiedlung noch die alten Lichtmasten stehen und fragt, ob es möglich ist, dass die Bauhofmitarbeiter diese entfernen.

Gemeinderat Johann Schneider bedankt sich bei Bernhard Klammsteiner und den Mitarbeitern des Bauhofes – die Schlaglöcher am Mitterweg wurden die Schlaglöcher geflickt.

EGR Bernhard Reiter sagt, dass die Kurve beim Bahnhof im Stublerfeld durch das Gebäude sehr uneinsichtig geworden ist. Bürgermeister Florian Gartlacher wird sich die Situation vor Ort ansehen.

Keine Beschlüsse.

## 7. Beratung und Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Bürgermeister Florian Gartlacher bedankt und verabschiedet sich bei den zahlreich erschienenen Zuhörern und bittet um Verständnis, aber der nächste Tagesordnungspunkt soll nicht öffentlich erfolgen.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit.

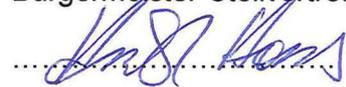
## 8. Personalangelegenheiten

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens die Anstellungen von Frau Singer und Herrn Außerlechner.

Bürgermeister



Bürgermeister-Stellvertreter



Gemeindevorstände/Gemeinderäte:



Handwritten signatures of council members: W. Zeman, Peter Singer, and others.



Handwritten signatures of council members: Jakob Leithner, Felix, and Schriftführer.

